

## Podium für junge Künstler in Trier

**Jazzclub Eurocore präsentiert Talente der Region im Kurfürstlichen Palais**

**Beim 34. Podium junger Künstler im Kurfürstlichen Palais haben Musikschüler aus Metz, Luxemburg und Trier eine Matinee von erstaunlicher Qualität gestaltet.**

**Trier.** (gkl) Der Jazzclub EuroCore hat jungen Musikern von den Konservatorien aus Metz und Luxemburg sowie Schülern von Mitgliedern der Trierer Philharmoniker einmal mehr eine Präsentations-Plattform geboten. Auch diesmal konnte die mit einem sehr umfangreichen Programm aufwarten, das manche erstaunliche Überraschungen parat hielt. Etwa mit der jungen Französin Noémie Bruere, die zusammen mit Adriano Spampanato am Klavier einen Satz aus dem Cellokonzert von Camille Saint-Saëns dar-

bot. Oder auch der junge Trierer Geiger Jonas Wege, der sich, ebenfalls mit pianistischer Unterstützung, dem Allegro moderato aus Joseph Haydns Violinkonzert C-Dur widmete.

Gleich einen Ausflug in die Königsklasse der Kammermusik, das Streichquartett, machten die Luxemburger Vertreter. Ted Koob und Hela Jimenez Barranco (Violine), Sophie Urhausen (Viola) und die Cellistin Beatriz Jimenez Berranco interpretierten das 1988 entstandene Quartett Nr. 1, Opus 62, von Henryk Mikolay Górecki – der Höhepunkt einer Matinee, bei der auch die zahlreichen anderen Akteure dafür sorgten, dass der Jazzclub diese Veranstaltung als einen vollen Erfolg verbuchen konnte. jöl



**Die Cellistin Noémie Bruere widmete sich dem Cellokonzert von Camille Saint-Saëns.**

TV-Foto: Gerhard Kluth